



Amtliche NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 18 / Jahrgang 2018

28. September 2018

LH Mikl-Leitner: „Größte Lehrlingsoffensive, die es jemals in Niederösterreich gab“

„Wirtschaft und Arbeit im Dialog“

„Mit 1. Jänner 2019 starten wir die größte Lehrlingsoffensive, die es jemals in Niederösterreich gab. Insgesamt werden dafür 46 Millionen Euro bereitgestellt“, kündigte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Zuge einer Pressekonferenz in Wiener Neudorf an. Im Anschluss an die dritte Veranstaltung der Reihe „Wirtschaft und Arbeit im Dialog“ informierte sie gemeinsam mit AMS NÖ-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich, WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, AKNÖ-Präsident Markus Wieser, IVNÖ-Präsident Thomas Salzer, Landesrätin Petra Bohuslav, Landesrat Martin Eichtinger und den teilnehmenden Unternehmerinnen und Unternehmern über die Ergebnisse und bedankte sich bei den Partnern für die Zusammenarbeit, insbesondere beim AMS Niederösterreich für die gemeinsame Erarbeitung der heute präsentierten Maßnahmen.



„Wirtschaft und Arbeit im Dialog“: AMS-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich, Landesrat Martin Eichtinger, WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrätin Petra Bohuslav, IVNÖ-Präsident Thomas Salzer und AKNÖ-Präsident Markus Wieser (von links nach rechts).

Foto: NLK Pfeiffer

KAUFKRAFT AUF PLATZ 1

Der regelmäßige Austausch zwischen Politik, Sozialpartnern, Betrieben und Arbeitnehmern im Rahmen von

„Wirtschaft und Arbeit im Dialog“ sei ihr ein großes Anliegen, betonte die Landeshauptfrau. Zur Ausgangssituation verwies sie auf das

über dem österreichischen Durchschnitt liegende Wirtschaftswachstum von 3,3 Prozent, auf die Tatsache, dass Niederösterreich bei



Bürgernähe ist unser Auftrag

der Kaufkraft auf Platz 1 im Vergleich der Bundesländer liegt, sowie auf das auf Rekordniveau liegende Exportvolumen von 21,8 Milliarden Euro im Jahr 2017. Habe man in den vergangenen zehn Jahren eine steigende Beschäftigung und eine steigende Arbeitslosigkeit verzeichnet, so gebe es nun seit 18 Monaten eine steigende Beschäftigung und eine sinkende Arbeitslosigkeit, informierte sie: „Das sind Erfolge, die wir den Leistungen unserer Arbeitnehmer und dem Engagement unserer Wirtschaft verdanken“.

Ein wichtiges Instrumentarium auf diesem Weg sei auch „Wirtschaft und Arbeit im Dialog“. Die Landeshauptfrau verwies in diesem Zusammenhang auf die Initiative „Future of Production“, die ein Ergebnis des vorangegangenen Dialogs sei: „Rund 1.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben bis jetzt rund 2.500 Seminartage gebucht“. Ein zweites Beispiel sei das Projekt „Lehre goes digital“, das als Pilotprojekt

gemeinsam mit dem WIFI NÖ und den NÖ Landesberufsschulen durchgeführt wird.

46 MILLIONEN EURO

Beim Dialog seien vor allem die Themen Qualifikation, Berufsorientierung sowie Aus- und Weiterbildung im Vordergrund gestanden, hielt die Landeshauptfrau fest. So habe man sich besonders dem Thema Fachkräftemangel intensiv gewidmet: „Daher starten wir nun im Rahmen unserer Ausbildungsgarantie bis 25 Jahren die größte Lehrlingsoffensive, die es jemals gegeben hat, und dafür werden 46 Millionen Euro in die Hand genommen“. Die Gelder stammen aus Mitteln des Landes Niederösterreich gemeinsam mit dem AMS Niederösterreich und dem Europäischen Sozialfonds. Im Zuge der neuen Offensive setze man vor allem auf drei ganz konkrete Schritte, so Mikl-Leitner. Mit den „Jugendausbildungszentren“ werde man einen Schwerpunkt auf Berufsorientierung

legen, skizzierte sie die erste Maßnahme: „4.600 Plätze werden zur Verfügung gestellt und über elf Millionen Euro investiert“. Die zweite Maßnahme trage den Titel „Auf zum Lehrabschluss“. Damit richte man sich gezielt an Lehrabbrecher. Deren Kompetenzen sollen gestärkt und so ein Lehrabschluss ermöglicht werden. 248 Plätze sind für diese Initiative reserviert, rund eine Million Euro wird investiert. Der dritte Schwerpunkt richtet sich an Jugendliche, die keine Lehrstelle finden konnten. Ihre Kompetenzen sollen in den überbetrieblichen Lehrwerkstätten gestärkt werden. Für diese Initiative stehen 2.040 Plätze bereit, 33,5 Millionen Euro werden investiert. Im Rahmen der Ausbildungs-garantie starte man „die größte Jugendausbildungsoffensive in Niederösterreich“, betonte AMS-Landes-geschäftsführer Sven Hergovich in seiner Stellungnahme. Dabei werde man „Jugendausbildungszentren im ganzen Land

schaffen“, so Hergovich: „Wir wollen jedem niederösterreichischen Jugendlichen eine gute Ausbildung garantieren“. Von einem „großartigen Programm“ sprach Wirtschaftskammer-Präsidentin Sonja Zwazl. Gegen den Fachkräftemangel brauche es „geeignete Initiativen“, bedankte sie sich für die heute vorgestellten Maßnahmen und verwies auch auf den Begabungskompass, der die Potenziale der jungen Menschen erhebe.

Man habe heute „Nägel mit Köpfen gemacht“, freute sich Arbeiterkammer-Präsident Markus Wieser: „Jetzt geht es darum, all diese Maßnahmen gemeinsam umzusetzen“. Man sei „verpflichtet, den jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich Qualifikationen anzueignen“.

„Menschen zu qualifizieren ist das Allerwichtigste, das wir gemeinsam für die Zukunft tun können“, zeigte sich auch der Präsident der niederösterreichischen Industriellenvereinigung, Thomas Salzer, überzeugt.

EU-Agrarminister tagten in Niederösterreich



Der Ziegenhof Mandl als best practice-Beispiel aus Niederösterreich. Im Bild LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger und Michael Mandl.

Foto: NLK Filzwieser

Die Agrarminister der Europäischen Union trafen sich am 24. und 25. September in Niederösterreich. Die informelle Tagung fand am 25. September in Schloss Hof statt. Am 24. September stand eine Exkursion in die Bucklige Welt auf

dem Programm. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner konnte gemeinsam mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf die europäischen Landwirtschaftsminister am Ziegenhof Mandl in Lichtenegg begrüßen. Danach ging es für die hochrangigen Delegationen noch zur Eis-Greißlerei in Krumbach.

LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

Bei der heutigen Exkursion gehe es darum, „den EU-Landwirtschaftsministern zu zeigen, was kleinstrukturierte Landwirtschaft leisten kann“, betonte Landeshauptfrau Mikl-Leitner. Und es gehe auch darum, Sensibilität dafür zu schaffen, dass es für die ländliche Entwicklung auch in Zukunft entsprechende finanzielle Unterstützung und ein klares Bekenntnis der Europäischen Kommission brauche: „Mit unseren best practice-Beispielen in Niederösterreich wollen wir diese Sensibilität stärken.“ Die Landeshauptfrau: „Unsere kleinstrukturierte Landwirtschaft steht für Qualität, und Qualität muss unterstützt werden.“

Die informelle Tagung der Agrarminister fand im Rahmen des österreichischen EU-Ratsvorsitzes statt. Im Zentrum standen vor allem die Themen Sicherung der Lebensmittelqualität und Rahmenbedingungen für die Bauern. Mit der Exkursion in die Bucklige Welt sollten vor der Tagung in Schloss Hof den anwesenden Ministerinnen und Ministern Projekte im Bereich der Ländlichen Entwicklung gezeigt werden.

IMMER IN IHRER NÄHE. SICHER FÜR SIE DA. IHRE BH.

TAG DER OFFENEN TÜR in allen
nö. Bezirkshauptmannschaften.



Am 19. Oktober von 9 bis 15 Uhr.

Erleben Sie einen Tag im Zeichen von Nähe, Service und Sicherheit: Informieren Sie sich über Ihren Bezirk und besuchen Sie eine Leistungsschau der Bezirkshauptmannschaft und ihrer Partner:

Ihre Bezirkshauptmannschaft

Polizei

Bundesheer

Feuerwehr

Rotes Kreuz und ASBÖ

Zivilschutzverband

NÖ Straßendienst

„Forum Digitalisierung“: Nächste Runde im Digitalisierungsprozess des Landes Niederösterreich



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner eröffnete das „Forum Digitalisierung“ im NÖ Landhaus.

Foto: NLK Filzwieser

Zum zweiten Mal fand am 26. September im NÖ Landhaus das „Forum Digitalisierung“ statt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesamtsdirektor Werner Trock konnten dazu rund 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Landesverwaltung begrüßen. Seit dem ersten „Forum Digitalisierung“ im Vorjahr wurde in zahlreichen interdisziplinären Arbeitsgruppen diskutiert, wie die Verwaltung von morgen aussehen könnte, wie Abläufe noch effizienter werden können und welche zusätzlichen Services den Bürgerinnen und Bürgern angeboten werden sollen. Ziel der Veranstaltung war es, eine Zwischenbilanz im verwaltungsinternen Digitalisierungsprozess zu ziehen, den Informationsaustausch voranzutreiben und Inputs für die nächsten Umsetzungsschritte zu erhalten.

3 D-STRATEGIE

„Vor einem Jahr haben wir den Startschuss gegeben zur Umsetzung unserer 3 D-Strategie: Deregulierung, Dezentralisierung und Digitalisierung“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in ihrem Statement. Im Blick zurück sei „bereits viel passiert“, betonte sie. Die Deregulierung spare „den Bürgerinnen und Bürgern Zeit und Geld“, die Dezentralisierung bringe eine Verbesserung von Lebensqualität und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie ein „großes Plus für die ländlichen Regionen“. Bei der Digitalisierung sei das Land Niederösterreich „eine Vorzeigeregion in ganz Österreich und weit darüber hinaus“, verwies sie auf den seit 2014 flächendeckenden elektronischen Akt oder auf die Tatsache, dass 50 Prozent der Anträge im Bereich der Wirtschaftsförderung bzw. 80 Prozent der Anträge im Bereich des Tourismus bereits elektronisch eingereicht werden. „Der digitale Wandel wird genutzt“, so Mikl-Leitner, die appellierte: „Gehen wir diesen Weg gemeinsam weiter!“

„Wir haben im vergangenen Jahr viel weitergebracht“, zeigte sich auch Landesamtsdirektor Werner Trock überzeugt und verwies u. a. auf die neue Geschäftsstelle für Digitalisierung oder das „Haus der Digitalisierung“. „Wir sind eine sehr ‚digifite‘ Verwaltung geworden“, so Trock. Niederösterreich sei damit die Nummer eins in Österreich, sagte der Landesamtsdirektor „ein Dankeschön an all jene, die die Digitalisierung bei uns so vorangetrieben haben“. Man wolle sich digital so gut aufstellen, um die Landesverwaltung zu einer „smarten Verwaltung“ zu machen, betonte er.

Seit Oktober 2017 haben sich insgesamt sechs verwaltungsinterne Arbeitsgruppen intensiv mit dem Thema Digitalisierung beschäftigt, und dies erstmalig bereichs- und hierarchieübergreifend. Die Veranstaltung diente auch dazu, konkrete Ergebnisse der Arbeitsgruppen zu präsentieren. In einer Arbeitsgruppe wurde um konkrete Projekte ‚gepitch‘, die Umsetzung der Siegerprojekte startete sofort.

FORUM DIGITALISIERUNG

Im Zuge des „Forums Digitalisierung“ hielt Peter Parycek von der Donau-Universität Krems ein Impulsreferat. Parycek, der erst vor kurzem in den Digitalisierungsrat der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel berufen wurde, erläuterte in seinem Vortrag, wie sich die Verwaltung in Zukunft entwickeln soll. Im Anschluss diskutierte er mit dem stellvertretenden Landesamtsdirektor Johann Lampeitl, der Unternehmerin Aleksandra Izdebska und Roman Walther vom Bundesrechenzentrum, wie die digitale Transformation gelingen kann. Im zweiten Teil des Forums konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Sessions melden, um favorisierte Themen in Workshops, Vorträgen, Diskussionen o.ä. zu vertiefen, wobei der Bogen von „Künstlicher Intelligenz - Realitycheck“ über „Big-Data-Analytics“ bis hin zu „Der Mensch steht im Mittelpunkt – neue Arten der Zusammenarbeit“ reichte.

KUNDMACHUNGEN

- 5 Apotheken
- 5 Leiterbestellung
- 5 NÖ Landtagswahl 2018
- 5 Landesstraßen
- 6 Umweltverträglichkeitsprüfung
- 6 Werttarif für Schlachtschweine

AUSSCHREIBUNGEN

- 6 Hochbau
- 9 Stellenausschreibungen

Apotheken

AMA5-S-1825/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 3351 Weistrach, Rohrbach 81.**

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass Frau **Dr. Martha Huber**, Ärztin für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 4300 St.Valentin, Vieharterstraße 20, die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 3351 Weistrach, Rohrbach 81, gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung angerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für die Bezirkshauptfrau

Mag. Warum



KOA5-S-185/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg über ein **Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 2111 Harmannsdorf.**

Gem. § 48 Apothekengesetz (ApG), wird verlautbart, dass Frau **Mag. pharm. Magdalena Buchner**, wohnhaft in 2100 Korneuburg, Josef-Dabsch-Straße 5/9/5, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 2111 Harmannsdorf, mit dem Standort „**Gemeindegebiet der Marktgemeinde Harmannsdorf**“ beantragt hat. Die voraussichtliche Betriebsstätte soll auf der Liegenschaft mit der Adresse 2111 Harmannsdorf, Laaerstraße 10, errichtet werden. Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Die Bezirkshauptfrau

Dr. Müllner - Toifl



KOA5-S-186/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg über ein **Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 2100 Stetten.**

Gem. § 48 Apothekengesetz (ApG), wird verlautbart, dass Herr **Mag. pharm. Philipp Buchner**, wohnhaft in 2100 Korneuburg, Josef Dabsch Straße 5/9/5, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 2100 Stetten, mit dem Standort „**Gemeindegebiet der Gemeinde Stetten**“ beantragt hat.

Die voraussichtliche Betriebsstätte soll auf der Liegenschaft mit der Adresse 2100 Stetten, Hauptstraße 36, errichtet werden. Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung angerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg schriftlich einbringen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Die Bezirkshauptfrau

Dr. Müllner - Toifl



Leiterbestellung

LAD2-P-3004211/011-2018

Herr Dr. Christian Cebulla wird mit Wirksamkeit vom **1. Oktober 2018** zum **Ärztlichen Direktor** des **Landesklinikums Mistelbach-Gänserndorf** bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Achatz



NÖ Landtagswahl 2018

BERUFUNG VON UDO LANDBAUER, MA, AUF EIN FREIWERDENDES MANDAT AUF DEM LANDESWAHLVORSCHLAG DER FPÖ

IVW2-WA-163/007-2018

Herr Abg. z. NÖ Landtag Michael Schnedlitz legt sein auf dem Landeswahlvorschlag der Freiheitlichen Partei Österreichs (FPÖ) erreichtes Mandat mit Ablauf des **19. September 2018** zurück.

Auf dieses freigewordene Mandat wird gem. § 103 Abs. 3 der NÖ Landtagswahlordnung 1992 (LWO), **Herr Udo LANDBAUER, MA, geboren 1986**, wh. in 2700 Wiener Neustadt, **berufen**.

Der 1. Landeswahlleiterin-Stellvertreter

Mag. Karl WILFING

Präsident des Niederösterreichischen Landtages



Landesstraßen

Gemäß § 4 Z.3 des NÖ Straßengesetzes 1999 wird die Öffentlichkeit erstmalig nachweislich über folgende konkrete Straßenbauvorhaben informiert:

Landesstraße L 88:

Das Teilstück der Landesstraße L 88 von km 11,762 bis km 14,750 wird auf eine neue Trasse (km 11,762 bis km 14,768) umgelegt. Das bisherige Teilstück der Landesstraße L 88 von km 11,762 bis km 14,011 inkl. der Brückenobjekte L 88.08a und L 88.09 wird als Teilstück der Landesstraße L 88 aufgelassen

und von der Marktgemeinde Seitenstetten als Gemeindestraße übernommen. Das bisherige Teilstück der Landesstraße L 88 von km 14,011 bis km 14,750 wird als Teilstück der Landesstraße L 88 aufgelassen und rekultiviert, wobei kein Grundeigentümer oder sonstiger Berechtigter seine bestehende Zu- und Abfahrt auf die und von der Landesstraße ersatzlos verliert. Der Verlauf der Landesstraße L 88 lautet ab der Kundmachung in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich: „Von der Wiener Straße B 1 am Speckberg über Plankenboden zur Voralpen Straße B 122 und von dieser über Trefflingtal zur Weyrer Straße B 121 in Böhlerwerk“.

Landesstraße L 6279:

Das Teilstück der Landesstraße L 6279 von km 0,453 bis km 1,174 wird als Landesstraße aufgelassen und von der Marktgemeinde Seitenstetten als Gemeindestraße übernommen. Der Verlauf der Landesstraße L 6279 lautet ab der Kundmachung in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich: „Von der L 88 nächst Seitenstetten Markt nach Pyhra zur L 6278 nächst Dorf-mayer“.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. W o z a k

Der Bescheid kann auch unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html> im Internet eingesehen werden. Den Beteiligten wird auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes ausgefolgt und den Parteien des Verfahrens auf Verlangen zugesendet.

Mit Ablauf von zwei Wochen nach der Kundmachung im Internet durch die Behörde gilt der Bescheid auch gegenüber jenen Personen als zugestellt, die sich am UVP-Verfahren nicht oder nicht rechtzeitig (§§ 42, 44a iVm 44b AVG) beteiligt und deshalb keine Parteistellung erlangt haben. Ab dem Tag der Kundmachung im Internet ist solchen Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen ein Beschwerderecht zukommt, Einsicht in den Verwaltungsakt zu gewähren.

Rechtsgrundlagen: §§ 44a, 44f des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG), § 17 Abs. 7 und Abs. 8 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 (UVP-G 2000).

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dr. Breyer

Umweltverträglichkeitsprüfung

RU4-U-744/062-2018

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG
Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4
Edikt**

**Zustellung eines Schriftstückes im Großverfahren
gemäß § 44a ff AVG**

**Kundmachung gemäß § 17 Abs. 7 UVP-G 2000
(Zl.: RU4-U-744/062-2018)**

Im Verfahren zum **Vorhaben „Sanierung Deponie Kleeblatt“**, wurde der Antrag nach § 5 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 - UVP-G 2000 gemäß § 44a Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) und § 9 Abs 3 UVP-G 2000 mit Edikt vom 05. April 2016 im NÖ Kurier, der NÖ Krone, im Amtsblatt der Wiener Zeitung und zusätzlich in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich (Amtsblatt) sowie im Internet kundgemacht.

Wir teilen in dieser Angelegenheit mit, dass das nachstehende Schriftstück beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht - RU4, 3109 St. Pölten, Neue Herrengasse, Haus 16, Erdgeschoss, sowie bei der Standortgemeinde Markgrafneusiedl, **während der jeweiligen Amtsstunden für jedermann zur Einsicht aufliegt:**

Antragsteller: Zöchling Abfallverwertung GmbH, vertreten durch die Schwartz Huber-Medek Pallitsch Rechtsanwälte OG.

Inhalt: Bescheid der NÖ Landesregierung vom 18. September 2018 gemäß § 17 UVP-G 2000, Zl. RU4-U-744/062-2018: Erteilung einer Genehmigung für das Vorhaben „Sanierung Deponie Kleeblatt“.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach der Verlautbarung dieses Ediktes als zugestellt. Eine spätere Zusendung bzw. Ausfolgung löst daher keine Zustellwirkung aus.

Werttarif für Schlachtschweine

LF5-TSG-43/082-2018

Gemäß § 48 Abs. 1 Z. 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177/1909 in der geltenden Fassung, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz - TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Schweine eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52 Abs. 1 lit a) TSG wird der **Werttarif für Schlachtschweine per Kilogramm Lebendgewicht für den Monat September 2018** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt:

Schlachtschweine lebend.....1,30 €/kg
Die Mehrwertsteuer von 13 % ist in diesem Betrag nicht enthalten.

Für die Landeshauptfrau

Dr. Roßmanith

Veterinärdirektor

Anbotsausschreibungen Hochbau

VORINFORMATION

Ausschreibende Stelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **VORINFORMATION IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - LABORMÖBLIERUNG**; Gegenstand des Auftrags: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - LABORMÖBLIERUNG; CPV-Codes: 39180000; Nähere Auskünfte: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, ist-austria@hyponoe-immobilien.at, [http://noel.gv.at/noel/Ausschreibungen-Liegenschaft;L-657485-8924](http://noel.gv.at/noel/Ausschreibungen-Liegenschaft;L-657485-8924;);

VORINFORMATION

Ausschreibende Stelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **VORINFORMATION IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - TISCHLER**; Gegenstand des Auftrags: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - TISCHLER; CPV-Codes: 45421000; Nähere Auskünfte: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, ist-austria@hyponoe-immobilien.at, <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaft>; L-657484-8924;

VORINFORMATION

Ausschreibende Stelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **VORINFORMATION IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - BESCHICHTUNGEN**; Gegenstand des Auftrags: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - BESCHICHTUNGEN; CPV-Codes: 45210000; Nähere Auskünfte: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, ist-austria@hyponoe-immobilien.at, <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaft>; L-657482-8924;

VORINFORMATION

Ausschreibende Stelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **VORINFORMATION IST AUSTRIA / I23 LAB5 + Gradschool - BODENLEGER**; Gegenstand des Auftrags: IST AUSTRIA / I23 LAB5 + Gradschool - BODENLEGER; CPV-Codes: 45430000; Nähere Auskünfte: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, ist-austria@hyponoe-immobilien.at, <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaft>; L-657480-8924;

VORINFORMATION

Ausschreibende Stelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **VORINFORMATION IST AUSTRIA I23 / LAB5 + Gradschool - BAU+MÖBELTISCHLER**; Gegenstand des Auftrags: IST AUSTRIA I23 / LAB5 + Gradschool - BAU+MÖBELTISCHLER; CPV-Codes: 45421000; Nähere Auskünfte: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, ist-austria@hyponoe-immobilien.at, <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaft>; L-657479-8924;

VORINFORMATION

Ausschreibende Stelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **VORINFORMATION IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - FLIESEN-**

LEGARBEITEN; Gegenstand des Auftrags: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - FLIESENLEGARBEITEN; CPV-Codes: 45431000; Nähere Auskünfte: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, ist-austria@hyponoe-immobilien.at, <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaft>; L-656347-895;

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - SCHWARZDECKER, ZIMMERMANN, SPENGLER - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Url: <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaften/Ausschreibungen-Liegenschaften.html>, E-mail: ist-austria@hyponoe-immobilien.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - SCHWARZDECKER, ZIMMERMANN, SPENGLER

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG- 28054/053-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.10.2018, 09:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2018/S095-214669 vom 19.05.2018. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - FERTIGTEIL-FASSADE - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Url: <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaften/Ausschreibungen-Liegenschaften.html>, E-mail: ist-austria@hyponoe-immobilien.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - FERTIGTEIL-FASSADE

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart:
Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG- 28054/054-2017
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.10.2018, 09:50 Uhr**
Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2018/S095-214670 vom 19.05.2018. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - TROCKENBAU - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:
Baufauftrag
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Url: <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaften/Ausschreibungen-Liegenschaften.html>, E-mail: ist-austria@hypo-noe-immobilien.at
Beschreibung:
Art des Bauauftrags
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - TROCKENBAU
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:
Verfahrensart:
Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG- 28054/056-2017
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.10.2018, 10:20 Uhr**
Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2018/S095-214664 vom 19.05.2018. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - SCHLOSSERARBEITEN - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:
Baufauftrag
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Url: <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaften/Ausschreibungen-Liegenschaften.html>, E-mail: ist-austria@hypo-noe-immobilien.at
Beschreibung:
Art des Bauauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - SCHLOSSERARBEITEN
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG- 28054/058-2017
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.10.2018, 10:40 Uhr**
Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2018/S095-214666 vom 19.05.2018. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - KÜHLRÄUME - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauauftrag
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Url: <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaften/Ausschreibungen-Liegenschaften.html>, E-mail: ist-austria@hypo-noe-immobilien.at
Beschreibung: Art des Bauauftrags
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - KÜHLRÄUME
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-28054/045-2017
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.10.2018, 11:00 Uhr**
Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2018/S010-017350 vom 16.01.2018. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Errichtung eines 2-gruppigen Kindergartenneubaus in Verbindung mit einer 1-gruppigen Tagesbetreuungs-einrichtung in Obersulz auf dem Grundstück Nr. 216, EZ. 21, 2224 Sulz im Weinviertel

Auftraggeber: Marktgemeinde Sulz im Weinviertel, Obersulz 21, 2224 Sulz im Weinviertel, Tel.: 02534/217, gemeinde@sulz-weinviertel.gv.at.
Bekanntmachung gemäß §46, Abs.1 BVergG: Beabsichtigte Vergabe von Bauaufträgen, **offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich**, Hinweis gemäß §46, Abs.2 BVergG: die Anerkennung bzw. Gleichhaltung der Gewerbeordnung 1994 zu den §373c – Niederlassungsfreiheit und Regelungen für die Anerkennung von Ausbildungsnachweisen; §373d Befähigungsnachweis für das betreffende Gewerk ist erforderlich.

Berechneter Gesamtauftragswert gemäß §14 BVergG: ca. netto € 1.700.000,00

Ausschreibende Stelle: Architekturbüro ZITA ZT GmbH, Korneuburgerstraße 14, 2103 Langenzersdorf, Tel: 02244/4270, Fax: 02244/4270-20, buero.zita@zita.at.

Beabsichtigte Ausschreibungen für nachstehend angeführte Gewerke (Verfügbarkeit der Unterlagen ab 28. September 2018):

Baumeisterarbeiten, geschätzter Auftragswert ca. netto € 610.000,00, Ausführungszeitraum Rohbaubeginn Mitte Februar 2019, Rohbaufertigstell. Anfang Juni 2019, Gesamtfertigstellung März 2020

Installationstechnik (HKLS), geschätzter Auftragswert ca. netto € 220.000,00, Ausführungszeitraum Juni 2019 bis März 2020

Elektroinstallation, geschätzter Auftragswert ca. netto € 120.000,00, Ausführungszeitraum Juni 2019 bis März 2020

Dachabdichtungsarbeiten, geschätzter Auftragswert ca. netto € 75.000,00, Ausführungszeitraum Mai/Juni 2019

Bauspenglerarbeiten, geschätzter Auftragswert ca. netto € 25.000,00, Ausführungszeitraum Juni 2019

Zimmermeisterarbeiten, geschätzter Auftragswert ca. netto € 16.000,00, Ausführungszeitraum Mai/Juni 2019

Dachdeckerarbeiten, geschätzter Auftragswert ca. netto € 5.000,00, Ausführungszeitraum Juni 2019

Angebotsabgabe: bis Mittwoch, den **24. Oktober 2018, 10:30 Uhr** im Gemeindeamt der Marktgemeinde Sulz im Weinviertel, Obersulz 21, 2224 Sulz im Weinviertel, Tel.: 02534/217, gemeinde@sulz-weinviertel.gv.at.

Zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe beizubringende Nachweise gemäß §46, Abs.3 BVergG: Nachweis der Befugnis (gemäß §71 BVergG), Nachweis der beruflichen Zuverlässigkeit (gemäß §72 BVergG), Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit – Bonitätsauskunft (gem. §74 BVergG).

Termin und Ort der Angebotseröffnung, für Anbieter öffentlich gem. §118 BVergG: Mittwoch, den 24. Oktober 2018, 11:00 Uhr im Gemeindeamt der Marktgemeinde Sulz im Weinviertel, Obersulz 21, 2224 Sulz im Weinviertel

Stellenausschreibungen

LAD2-D-85/119-2018

Die NÖ Landeskliniken-Holding ist der größte Klinikbetreiber Österreichs. An 27 Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld mit umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten. Verlässlicher Arbeitgeber für die NÖ Landes- und Universitätskliniken ist das Land NÖ. Gemeinsam sehen wir die 21.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als größten Wert unseres Unternehmens.

Am **Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig, Standort Allentsteig** gelangt ab **1. Februar 2019** folgende Stelle zur Besetzung:

Kaufmännische Bereichsleiterin bzw. Kaufmännischer Bereichsleiter

Das **Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig** versorgt am **Standort Allentsteig** mit derzeit 65 Betten Patienten mit

neurologischen Erkrankungen der sogenannten Kategorie C, d.h. Patienten, die wach, nicht überwachungspflichtig, zumindest teilweise kooperativ und im Stande sind, mindestens drei Stunden Therapie am Tag in Anspruch zu nehmen.

Das Aufgabengebiet der **kaufmännischen Bereichsleitung** umfasst die Sicherstellung des täglichen kaufmännischen Routinebetriebes, die disziplinierte Aufsicht im kaufmännischen Bereich, die Überwachung von Bautätigkeiten, die Weiterentwicklung des Standortes aus wirtschaftlicher, administrativer und technischer Sicht und Vertretung des Hauses nach außen.

Wir suchen eine erfahrene, verantwortungsbewusste und unternehmerisch denkende Persönlichkeit mit mehrjähriger Erfahrung im österreichischen Gesundheits- bzw. Krankenhauswesen oder NÖ Landesdienst.

Ihre Qualifikationen:

- Reifeprüfungszeugnis oder erfolgreich abgelegte Dienstprüfung B bzw. Dienstausbildungsmodul 4 und 5
- Kenntnisse über Aufbau und Einsatz operativer und strategischer Controlling-Werkzeuge
- Idealerweise Kenntnisse in SAP
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz / Durchsetzungsvermögen

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben unter Angabe der Position
- Tabellarischer Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Österreichischer Staatsbürgerschaftsnachweis oder Staatsbürgerschaftsnachweis eines EWR-Mitgliedstaates/schweizerischen Eidgenossenschaft samt Vorlage einer Anmeldebescheinigung (Aufenthaltskarte) bzw. Bescheinigung des Daueraufenthalts (Daueraufenthaltskarte) sowie bei kroatischen Staatsangehörigen eine Beschäftigungsbewilligung oder eine Kopie des Nachweises eines gültigen Aufenthaltstitels nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz mit freiem Zugang zum Arbeitsmarkt
- Aktuelles Foto
- Strafreregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)
- Ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung unter Anschluss des erforderlichen medizinischen Impf-/Immunitätsnachweises (nicht älter als drei Monate) – entfällt bei Bewerberinnen und Bewerbern, die bereits in einem NÖ Universitäts- oder NÖ Landeskrankenhaus beschäftigt sind
- Nachweise über alle für die Berufsgruppe erforderlichen Berechtigungsnachweise
- Nachweise über Ihre Zusatzqualifikationen
- Nachweise über Ihre bisherige berufliche bzw. fachliche Tätigkeit

Unser Angebot an Sie:

Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes (NÖ LBG) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 48.834,80, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Kaufmännische Direktor des Landesklonikurn Horn-Allensteig, Herr Mag. Franz Huber, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2982/9004-16010 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung **bis spätestens 15. Oktober 2018** im folgenden Online-Formular.

LAD2-D-17/158-2018

Die NÖ Landeskliniken-Holding ist der größte Klinikbetreiber Österreichs. An 27 Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld mit umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten. Verlässlicher Arbeitgeber für die NÖ Landes- und Universitätskliniken ist das Land NÖ. Gemeinsam sehen wir die 21.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als größten Wert unseres Unternehmens.

Am **Landesklonikurn Mauer** gelangt ab **1. Jänner 2019** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Forensische Psychiatrie**

Die 4. Psychiatrische Abteilung versorgt am Standort Mauer Maßnahmenvollzugspatienten/-innen, die gemäß § 21/1 StGB untergebracht sind sowie Häftlinge aus Justizanstalten in Krisensituationen. Die Abteilung umfasst 85 systemisierte Betten. Davon 65 Betten im heuer eröffneten Neubau. Unser Angebot umfasst psychiatrische- psychologische- und psychotherapeutische sowie kreativ-, ergo-, sozio-, milieu-, sport- und arbeitstherapeutische Behandlungsmethoden. Der Aufbau sozial kompetenter Verhaltensweisen unter Berücksichtigung der Sicherungsnotwendigkeiten sowie die Sicherstellung einer geeigneten Nachsorge stehen im Vordergrund unserer Aufgaben.

Ihre Qualifikationen:

- Ein an einer Universität in der Republik Österreich erworbenes oder anerkanntes Abschlusszertifikat der Humanmedizin
- Berechtigung durch die Österreichische Ärztekammer zur Ausübung des ärztlichen Berufes im Sonderfach Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Führungskräfteausbildung der NÖ Landeskliniken-Holding bzw. die Bereitschaft diese zu absolvieren
- Nachweise über die bisherige fachliche Tätigkeit
- Umfassende fachliche Expertise mit dem Schwerpunkt forensische Psychiatrie
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz
- Optional Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in Lehre und Forschung
- Zusätzliche psychotherapeutische Qualifikation erwünscht

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben unter Angabe der Position
- Tabellarischer Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Österreichischer Staatsbürgerschaftsnachweis oder Staatsbürgerschaftsnachweis eines EWR-Mitgliedstaates/schweizerischen Eidgenossenschaft samt Vorlage einer Anmeldebescheinigung (Aufenthaltskarte) bzw. Bescheinigung des Daueraufenthalts (Daueraufenthaltskarte) sowie bei kroatischen Staatsangehörigen eine Beschäfti-

gungsbewilligung oder ein Nachweis eines gültigen Aufenthaltstitels nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz mit freiem Zugang zum Arbeitsmarkt

- Aktuelles Foto
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)
- Ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung unter Anschluss des erforderlichen medizinischen Impf-/Immunitätsnachweises (nicht älter als drei Monate) – entfällt bei Bewerberinnen und Bewerbern, die bereits in einem NÖ Universitäts- oder NÖ Landesklonikurn beschäftigt sind
- Darstellung eines Management- und Führungskonzeptes über die Organisation der Abteilung im Landesklonikurn Mauer für Forensik
- Nachweise über alle für die Berufsgruppe erforderlichen Berechtigungsnachweise
- Nachweise über Zusatzqualifikationen
- Nachweise über Ihre bisherige berufliche bzw. fachliche Tätigkeit
- Auflistung allfällig selbstverfasster wissenschaftlicher Schriften bzw. als KoautorIn publizierter wissenschaftlicher Arbeiten

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Sekretariat des Landessanitätsrates für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005-12921 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen können.

Unser Angebot an Sie:

Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 104.808,34, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung **bis spätestens 22. Oktober 2018** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Mauer – Primariat Forensische Psychiatrie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Wir weisen darauf hin, dass keine Bewerbungskosten rückerstattet werden.

Sämtliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Website des Landes Niederösterreich. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für den Zweck der Abwicklung des Bewerbungsprozesses sowie der Weitergabe Ihrer Daten an die in den Auswahlprozess involvierten Stellen zu.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Direktion des Landesklonikurns Mauer, Frau Prim.a Dr.in Ingrid Leuteritz, unter der Tel.-Nr.: +43(0)7475/9004-13000 oder der Regionalmanager der Region Mostviertel, Herr Dr. Andreas Krauter, MBA, unter der Tel.-Nr.: +43(0)7472/9004-12601 gerne zur Verfügung. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.lknoe.at.

LAD2-D-89/191-2018

Die NÖ Landeskliniken-Holding ist der größte Klinikbetreiber Österreichs. An 27 Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld mit umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten. Verlässlicher Arbeitgeber für die NÖ Landes- und Universitätskliniken ist das Land NÖ. Gemeinsam sehen wir die 21.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als größten Wert unseres Unternehmens.

Am **Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf** gelangt ab **1. April 2019** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Neurologie**

Am Standort Mistelbach befindet sich die Neurologische Abteilung mit insgesamt 35 Betten (4 Stroke Unit, 8 Phase B, 23 Normalpflege A), primär zur wohnortnahen Akutversorgung der Bevölkerung des Weinviertels, mit dem Schwerpunkt der Schlaganfallversorgung und dem gesamten Spektrum diagnostischer und therapeutischer Leistungen bei neurologischen Erkrankungen. Dazu zählen die komplette Neurophysiologie (EEG, EMG, NLG, Evozierte Potentiale), sowie ein breites Angebot an fachspezifischen Spezialambulanzen für PatientInnen mit Multipler Sklerose, Extrapiramidalen Erkrankungen (Pumpentherapie) und Botoxbehandlungen.

Der/Die Interessent/in muss in der Lage sein, die Abteilung fachlich, wirtschaftlich, personell und organisatorisch zu führen und sowohl mit den übrigen Abteilungen des Klinikums als auch den anderen Landeskliniken in der Region Weinviertel und überregional zu kooperieren. Die Mitarbeit an holdingweiten, standortübergreifenden Ausbildungs- und Rotationskonzepten zur Facharztausbildung und Ausbildung der Turnusärzte in Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin wird erwartet. Das Aufgabengebiet beinhaltet auch die Führung und konsequente Weiterentwicklung der Klinischen Abteilung, Mitarbeiterführung im Sinne der Leitlinien unseres Klinikums, sowie die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements.

Ihre Qualifikationen:

- Ein an einer Universität in der Republik Österreich erworbenes oder anerkanntes Abschlusszertifikat der Humanmedizin
- Berechtigung durch die Österreichische Ärztekammer zur Ausübung des ärztlichen Berufes im Sonderfach Neurologie
- Erfahrung in der Leitung einer bettenführenden Station, vorzugsweise einer Stroke Unit oder neurologischen Intensivstation
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Führungskräfteausbildung der NÖ Landeskliniken-Holding bzw. die Bereitschaft diese zu absolvieren
- Nachweise über die bisherige fachliche Tätigkeit
- Umfassende fachliche Expertise
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben unter Angabe der Position
- Tabellarischer Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Österreichischer Staatsbürgerschaftsnachweis oder Staatsbürgerschaftsnachweis eines EWR-Mitgliedstaates/schweizerischen Eidgenossenschaft samt Vorlage einer Anmeldebescheinigung (Aufenthaltskarte) bzw. Bescheinigung des Daueraufenthalts (Daueraufenthaltskarte) sowie bei kroatischen Staatsangehörigen eine Beschäftigungsbewilligung oder ein Nachweis eines gültigen Aufenthaltstitels nach dem

Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz mit freiem Zugang zum Arbeitsmarkt

- Aktuelles Foto
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)
- Ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung unter Anschluss des erforderlichen medizinischen Impf-/Immunitätsnachweises (nicht älter als drei Monate) – entfällt bei Bewerberinnen und Bewerbern, die bereits in einem NÖ Universitäts- oder NÖ Landeskrankenhaus beschäftigt sind
- Darstellung eines Management- und Führungskonzeptes über die Organisation der Abteilung im Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf
- Nachweise über alle für die Berufsgruppe erforderlichen Berechtigungenachweise
- Nachweise über Zusatzqualifikationen
- Nachweise über Ihre bisherige berufliche bzw. fachliche Tätigkeit
- Auflistung allfällig selbstverfasster wissenschaftlicher Schriften bzw. als KoautorIn publizierter wissenschaftlicher Arbeiten

Hinweise zur elektronischen Bewerbung:

- Eine elektronische Bewerbung bis zu einer maximalen Größe von 10 Megabyte (inklusive aller Attachments/Beilagen) ist unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte) möglich.
- Bei Bewerbungsunterlagen mit einer Größe von mehr als 10 Megabyte ersuchen wir um Übermittlung der Unterlagen auf externem Speichermedium (z.B. USB-Stick, CD etc. als PDF-, Word- oder Excel-Datei).

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Sekretariat des Landessanitätsrates für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005-12921 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen können.

Unser Angebot an Sie:

Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttolohn ab € 104.808,34, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung **bis spätestens 22. Oktober 2018** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Mistelbach-Gänserndorf – Primariat Neurologie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Direktion des Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf unter der Tel.-Nr.: +43(0)2572/9004-11000 oder der Regionalmanager der Region Weinviertel, Herr DI Jürgen Tiefenbacher, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2572/9004-12090 gerne zur Verfügung. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.lknoe.at. □

Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Das Bürgerbüro Landhaus St. Pölten ist erste Anlaufstelle zu allen Themen der NÖ Landesverwaltung, insbesondere werden nachfolgende Leistungen angeboten:

- Allgemeine Auskünfte - Beschwerden
- Führerschein (Änderungen, Duplikate)
- Fahrerqualifizierungsnachweis (Grundqualifikation und Weiterbildung)
- Reisepass
- Personalausweis
- Identitätsausweis
- Religionsaustritt
- Bürgerkarte (Handysignatur/e-card); Aktivierung
- NÖ Semesterticket
- Apostille - Zwischenbeglaubigung
- Schutz der NÖ Landessymbole (Landeswappen)

Adresse:
**LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)
3109 ST. PÖLTEN**

Telefon:
0 2742/9005-12526, 12530 UND 12525

Fax:
0 2742/9005-13610

E-Mail:
buergerbuero.landhaus@noel.gv.at

Öffnungszeiten:
**MONTAG – DONNERSTAG 8 – 16 UHR,
DIENSTAG ZUSÄTZLICH BIS 18 UHR
FREITAG 8 – 14 UHR**

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr
7:00 - 14:00 Uhr

Impressum

Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

www.noel.gv.at/datenschutz

Österreichische Post AG MZ02Z032051M
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1